

STUCK IN A GROOVE

Teil II

von Clemens Kogler Österreich 2010 Betacam SP 4 Min. engl. OF
Experimentalfilm

STUCK IN A GROOVE ist der erste Film, für den die Technik des „Phonovideos“ genutzt wurde. Eine Technik, die sonst nur für Live-Visuals zum Einsatz kommt. Auf den Turntables sind bekannte Plattencover zu sehen, die mittels eines Videomixers animiert werden.

A film which is produced with a very unique self-developed technique called "phonovideo" which allows creating films in an analog way. Putting special discs on turntables and operating a video-mixer.



Drehbuch: Clemens Kogler, Produzent: Clemens Kogler, Kontakt: Clemens Kogler

Clemens Kogler, Jahrgang 1980, studierte an der Kunstuniversität Linz Malerei und Grafik mit Schwerpunkt digitale Animation und Illustration. Er arbeitete in einer Anzeigenagentur, bevor er beschloss, sich nur noch dem Filmmachen zu widmen.

Filmografie (Auswahl): 2005 CALCIUM CITY; PANTHER, 2006 ARBEIT 2.0, 2007 HERR BAR; LE GRAND CONTENT (ex 20), 2010 STUCK IN A GROOVE

THE CAKE [O BOLO]

Teil II

von Robert Guimarães Brasilien 2010 HDCam 15 Min. OmeU Kurzspielfilm

Eine bitterböse Komödie über die strenggläubige, schüchterne Hausangestellte Dirce, die an einem nicht für sie bestimmten „besonderen“ Kuchen nascht. Was folgt, ist ein Trip, bei dem sie total abgeht, denn der Geburtstagskuchen ihres Chefs enthielt Marihuana.

Dirce is an evangelical housekeeper that turns upside down while eating a piece of birthday cake. All of a sudden, she sees her repressed sensuality bloom and not even her boss will escape when the fire comes up.



Drehbuch: Robert Guimarães, Produzentin: Isabella Nicolas, Kamera: Gabriel Mellin, Darsteller: Eriberto Leão, Fabiula Nascimento, Flavio Bau-raqui, Kontakt: Robert Guimarães

Robert Guimarães arbeitet als Schauspieler, Produzent und Theaterregisseur in Brasilien. THE CAKE ist sein Debüt als Filmregisseur.

Filmografie: 2010 THE CAKE

Auszeichnungen: Preis für den besten Art-Director an Robert Guimarães (Brazilian Film Festival Miami, USA 2011)

Deutschland-Premiere

NEW HIPPIE FUTURE [NOVA HIPI BUDUCNOST]

Teil II

von Dalibor Barić Kroatien 2011 Digital Betacam 4 Min. o. Dial. Animation

In einer surrealen und psychedelischen Atmosphäre hinterfragt der Regisseur mit seinem kaleidoskopisch gemachten Animationsfilm das Leben, die Freiheit und die Transzendenz des Eingeschränktseins.

In a surreal and psychedelic atmosphere this film deals with life, freedom and transcendence of limitations.



Drehbuch: Dalibor Barić, Produzent: Dalibor Barić, Animation: Dalibor Barić, Kontakt: Bonobostudio

Dalibor Barić, ein Multimediakünstler, lebt und arbeitet in Kroatiens Hauptstadt Zagreb. Zu seinen Arbeiten zählen unter anderem Experimentalfilme, Musikvideos, Festivaltrailer, Comicbücher und Installationen. Er arbeitet auch als VJ und Komponist.

Filmografie (Auswahl): 2010 GHOST PORN IN ECTOPLASM! BUT HOW; THE HORROR OF DRACULA, 2011 THE SPECTRES OF VERONICA; NEW HIPPIE FUTURE

Deutschland-Premiere